




www.bosv.ch

Regionalverbände von 



www.schneesport-mittelland.ch

Kurs Nr.	Datum: 27.-28.03. 2010	Verfasser: Toni Burn
----------	------------------------	----------------------

Ausgezeichnete Leistungen an der Schweizermeisterschaft.

Als die TG am Freitag in Sörenberg anreiste präsentierte sich die Wettkampfstrecke in einem sehr kritischen Zustand, 150m vor dem Zieleinlauf hatte sich schon der Frühling eingenistet. Auch der Rest der Loipe liess durchwegs Zweifel aufkommen dass auf dieser Strecke faire und spannende Wettkämpfe durchgeführt werden. Die Wetterprognosen unterstützten auch die grossen Optimisten keineswegs, und tatsächlich nach der Streckenbesichtigung fielen die ersten Niederschläge in Form von Regen. Die Athleten der TG liessen sich aber nicht beeindrucken und setzten ihre Wettkampfvorbereitungen in gewohntem Rahmen fort. Zum Prologstart am Samstagmorgen präsentierte sich ein komplett anders Loipennetz und jetzt zweifelte niemand mehr dass wenigstens der heutige Tag respektive Wettkampf gesichert ist. Doris Trachsel als einzige Favoritin auf eine Medaille realisierte in der Damenkategorie die drittbeste Prologzeit und qualifizierte sich sicher für die Viertelfinals. Für eine Überraschung sorgte im Sog von Doris auch Susi Meinen und Patrik Inniger die das beste Saisonresultat erreichten. Mit den Rängen 14 und 16 konnten sich Mathias Inniger und Pascal Jaun gerade noch für die Viertelfinals qualifizieren. Obschon mit der Leistung nicht zufrieden konnte sich Reto Hammer auch noch für eine weitere Runde qualifizieren. Ausgeschieden sind leider David und Jonas Gafner sowie Simon Hammer. Während Doris Trachsel souverän ihre Heats bis ins Finale für sich entschied, bedeuteten die Viertelfinals für Pascal Jaun, Mathias Inniger, und Reto Hammer Endstation. Als jeweils zweite ihres Heats konnte Susi Meinen und Patrik Inniger das Halbfinal erreichen. Susi Meinen schied bei der inzwischen sehr weichen und tiefen Loipe im Halbfinale aus, bei einer kompakten Spur wäre für die angehende Malerin aus Boltigen am heutigen der Einzug ins Finale und somit die Medaillenchance in reichweite gewesen. In ihrem Heat konnte sich Nathalie v. Siebenthal für das Final qualifizieren und sicherte sich die Silbermedaille. Patrik Inniger stürzte kurz nach dem Start und verlor somit den Anschluss an diese Gruppe, zwar kämpfte sich der Adelbodner bis zum letzten Anstieg nochmals heran musste aber dabei zuviel Kraftreserven anzapfen und konnte den entscheidenden Angriff seiner drei Konkurrenten nicht mehr kontern. Mit seiner Tagesform wäre auch hier der Einzug ins Finale nicht unmöglich gewesen. Der Final der Damen wurde bereits kurz nach dem Start zu einem Zweikampf von Silvana Bucher und Doris Trachsel, nachdem Doris im letzten Aufstieg den Kontakt etwas verloren hatte konnte die Plasselberin in der langen Abfahrt diesen wieder herstellen und bog unmittelbar hinter der Entlebucherin auf die Zielgerade. Der spannende Zweikampf entschied zwar Bucher für sich und Doris Trachsel gewann Silber. „Ja ich bin sehr zufrieden, ich habe diese Winter sehr viele klassische Wettkämpfe absolviert und brauche dann wieder zwei, drei Wettkämpfe in der Skaitingtechnik um mein Potential voll auszuschöpfen“ so ihres Kurzfazit nach dem Zieleinlauf.

Nach dem Wettkampf wurde wiederum heftig diskutiert die Wettkämpfe über die Langdistanz ins nahe gelegene Salwideli zu verlegen oder doch auf dieser Strecke durchzuführen. Kurz vor der Siegerehrung um 1400 entschied das OK die Wettkämpfe, in Sörenberg durchzuführen. Bereits um 0830 am Sonntag nahmen die Herren den Wettkampf über 50 KM auf dicht gefolgt von den älteren Junioren und den Damen, über 30KM. Die jüngeren Junioren und die Damen U20 nahmen ihre 15KM Strecke kurz vor Neun Uhr in Angriff. Neben dem präparieren der Ski vor dem Start, mussten die Helfer auch bereit sein um die Athleten zu verpflegen, neben dem eigenen Getränke das jeder Athlet selbst bereitstellte wurde noch ein isotonisches Getränke Angeboten und zum Schluss des Wettkampfes wurde noch Cola verabreicht, die muss natürlich schon ein bis zwei Tage vor dem Wettkampf kräftig geschüttelt werden, damit es keine Kohlensäure mehr enthält. Reto Hammer aus Zweisimmen lief ein ausgezeichneten Wettkampf und konnte bis zum Schluss das Rennen auf sein erhofftes Ziel, mit dem Gewinn einer

Hauptsponsor

Sponsoren





www.bosv.ch

Regionalverbände von



www.schneesport-mittelland.ch

Medaille an der Schweizermeisterschaft, ausrichten. Erst kurz vor Schluss konnte der Sportschüler mit der Verfolgergruppe nicht mehr mithalten und belegte Rang 7 mit 13 sec Rückstand auf den dritten Rang. Auf den Rängen 19 und 20 folgten die beiden Cousin Gafner wobei, wohl am Ende seiner Kräfte David Gafner durch einen Sturz kurz vor dem Ziel eine bessere Rangierung vergab. Susi Meinen konnte sich in der Kategorie U 18 unter den besten Zehn klassieren. In diese Kategorie holte Nathalie v. Siebenthal wiederum die Silbermedaille. Bei den Damen endete der 30KM Lauf mit einer überraschenden Siegerin. Natascia Leonardi Gewann den Schweizermeistertitel vor Silvana Bucher und Doris Trachsel.

Hauptsponsor



Sponsoren

